

Ausländische Qualifikationen und Berufsbiografien verstehen und erfolgreich einsetzen

Seminar

20. Juni 2019, Hannover

Inhalt

Grundlagen und Instrumente zur Einsetzung von ausländischen Qualifikationen und Berufsbiografien im Betrieb.

Deutschland ist ein attraktives Zuwanderungsland. Angesichts der Einführung des Fachkräfteeinwanderungsgesetzes kann davon ausgegangen werden, dass dieser Trend auch weiterhin anhält.

In der Praxis ist den zuständigen Mitarbeitenden nicht immer klar, wie ausländische Bildungsabschlüsse und Berufsbiografien bewertet werden können. Besonders, wenn eine abgeschlossene Erstausbildung die Voraussetzung für den Einstieg in eine Bildungsmaßnahme oder für eine Beschäftigung ist, stellt sich die Frage nach Anerkennung und Vergleichbarkeit.

Das Seminar setzt genau hier an. Ziel ist es, die Teilnehmenden mit dem Grundlagenwissen auszustatten, das sie für eine erste Einschätzung brauchen. In praktischen Übungen werden die wichtigsten Rechercheinstrumente erarbeitet. Hierfür können eigene Fallbeispiele in anonymisierter Form eingereicht werden.

Ergänzt wird das Programm durch einen Überblick über Formate der Weiterbildung, die einen anerkannten Abschluss ermöglichen sowie einer Übersicht der frei verfügbaren Instrumente und Arbeitshilfen zur Förderung des betriebsinternen Diversity Managements.

Referent

Hannes Leber ist Trainer und Berater zur internationalen Rekrutierung von Fachkräften. Darüber hinaus arbeitet er als wissenschaftlicher Mitarbeiter im Berliner Büro der Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk (ZWH). Von 2014 bis 2018 war er als Bildungsreferent im Berliner Landesnetzwerk des Programms *Integration durch Qualifizierung* als Berater und Trainer tätig. Mit seinem Erfahrungswissen und mittels der intensiven Vernetzung mit Akteuren im Kontext der qualifizierten Zuwanderung unterstützt er sowohl Unternehmen als auch Fachkräfte bei allen Fragen rund um die Zuwanderung in qualifizierte Beschäftigung und bietet Vorträge und Trainings zum Thema an.

Programm

09:30 Uhr Anmeldung und Begrüßungskaffee

10:00 Uhr Wann ist ein Abschluss „anerkannt“?

- Formale, nicht-formale und informelle Bildung: wann ist ein Abschluss ein Abschluss?
- Zuständige Stellen und gesetzliche Grundlagen der Anerkennung (Schule, Ausbildung, Studium)
- Der Europäische Qualifikationsrahmen

12:00 Uhr Mittagspause

13:00 Uhr Exkurs:

- Typische „Stolpersteine“ in Bewerbungen von Personen mit ausländischer Bildungsbiografie

Praktische Übung:

- Arbeit mit Fallbeispielen aus der Praxis

14:30 Uhr Anerkennung und Weiterbildung – Formate und Angebote der Anpassungsqualifizierung

- Reglementierte Berufe (Gesundheit und Erziehung)
- Ausbildungsberufe (IHK/HWK)
- Brückenmaßnahmen für Akademikerinnen und Akademiker

Gemeinsame Erarbeitung von Bedarfen und Angeboten in der eigenen Region

15:30 Uhr Arbeitshilfen zur vielfaltsorientierten Personalarbeit – ein Überblick

16:00 Uhr Diskussion von Fällen aus der Praxis

16:45 Uhr Ende der Veranstaltung

Termin

20. Juni 2019

Teilnehmerzahl

Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf 20 Personen begrenzt.

Tagungsgebühr

Die Teilnahmegebühr pro Person beträgt
255,- € für Mitglieder der bag arbeit
355,- € für Nichtmitglieder der bag arbeit
Im Betrag enthalten sind die Kosten für die Veranstaltung, Verpflegung und die Seminarunterlagen.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 26.04.19 verbindlich mit dem beiliegenden Rückfax oder per E-Mail bei uns an. Sie erhalten nach Anmeldeschluss eine Bestätigung und die Rechnung.

Stornierung

Bis zum 26.04.19 besteht die Möglichkeit, eine Anmeldung zu stornieren. Bei späteren Stornierungen bzw. Nichtteilnahme wird der volle Teilnahmebeitrag in Rechnung gestellt. Angemeldete Personen können jedoch eine/n Ersatzteilnehmer/in benennen.

Für Rückfragen

bag arbeit e.V.
Brunnenstraße 181
10119 Berlin

Tel.: (030) 283 058 0

Fax: (030) 283 058 20

E-Mail: veranstaltungen@bagarbeit.de

Internet: www.bagarbeit.de

Veranstaltungsort

Loccumer Hof
Kurt-Schumacher-Str. 14/16
30159 Hannover
Tel. 0511 / 12 64 – 0
www.loccumerhof.de

Anreise mit dem Zug

Verlassen Sie den Hauptbahnhof Hannover am Haupteingang und halten Sie sich bitte rechts. Sie gelangen direkt in die Kurt-Schumacher-Straße.

Dort finden Sie das Hotel Loccumer Hof nach ca. 200 Metern auf der rechten Seite, Höhe Herrenstrasse.

